



# Pfarrbrief Hl. Familie

Altenstadt a. d. Waldnaab

Telefon: 09602/5151

Telefax: 09602/5019

Email: [altenstadtwn@bistum-regensburg.de](mailto:altenstadtwn@bistum-regensburg.de)

In seelsorglichen Notfällen: 09602/61 50 97

## MAI 2024

Damit  
**FRIEDEN**  
wächst

DU machst  
den Unterschied

Renovabis



Scannen und  
spenden!



Pfingstkollekte am 19. Mai

+ GOTTESDIENSTORDNUNG VOM 01.05. – 31.05.2024 +

AP = Alte Pfarrkirche    NP = Neue Pfarrkirche    MÜ = Wallfahrtskirche Mühlberg  
BH = Betreutes Wohnen Hagemann



**Gebetsmeinung des Papstes für Mai**

Wir beten, dass Ordensleute und Seminaristen auf ihrem Berufungsweg durch eine menschliche, pastorale, spirituelle und gemeinschaftliche Ausbildung wachsen, die sie zu glaubwürdigen Zeugen des Evangeliums macht.

**MITTWOCH, 01. Mai**

**Maria, Schutzfrau Bayerns,  
Hochfest**

NP 08.55 Uhr: Freudenreicher Rosenkranz für unser Land  
NP **09.30 Uhr:** **FESTMESSE**  
NP **19.00 Uhr:** **Erste feierliche Maiandacht**  
mit den Erstkommunionkindern



**Donnerstag, 02. Mai**  
**Gebetstag um geistliche Berufe**

Hl. Athanasius,  
Bischof von Alexandrien, Kirchenlehrer

NP 07.30 Uhr: Eucharistische Andacht um geistliche Berufe  
NP **08.00 Uhr:** **Hl. Messe mit sakramentalen Segen**  
NP 19.00 Uhr: *Maiandacht*

**Freitag, 03. Mai**

**Hl. Philippus u. Hl. Jakobus,  
Apostel**

NP 09.00 Uhr: **Aussetzung des Allerheiligsten**, anschl. stille Anbetung bis 15 Uhr (Beendigung mit Barmherzigkeitsrosenkranz und eucharistischen Segen)  
ab 09.00 Uhr: Haus- und Krankenkommunion auf dem Pfarrgebiet  
19.00 Uhr: *KAB-Maiandacht* am Marterl, anschl. gemütliches Beisammensein im BSG-Heim  
**19.30 Uhr:** **Hl. Messe z. E. d. Hl. Florian** in der Dorfkapelle Meerbodenreuth mit der FFW

**Samstag, 04. Mai**

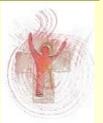
Hl. Florian,  
Märtyrer

NP 16.15 Uhr: Beichtgelegenheit bis 16.45 Uhr  
NP 16.25 Uhr: Totenrosenkranz für alle im Monat Mai + Pfarrangehörigen  
NP **17.00 Uhr:** **Vorabendmesse mit Monatsgedenken f. d. im Monat April 2024 + Pfarrangehörigen**  
18.00 Uhr: Totengedenken der FFW Altstadt/WN vor dem Kriegerdenkmal

**SONNTAG, 05. Mai**

**6. Sonntag der Osterzeit**

NP **08.30 Uhr:** **Pfarrgottesdienst**  
NP **10.00 Uhr:** **Hl. Messe**  
NP 19.00 Uhr: *Maiandacht für Familien (gestaltet von den Firmlingen)*



**Montag, 06. Mai**

**1. Bitttag**

18.00 Uhr: Bittgang nach Mühlberg (Treffpunkt Alte Pfarrkirche)  
MÜ **19.00 Uhr:** **Schaueramt mit Segen durch die Mutter-Anna-Reliquie**

**Dienstag, 07. Mai**

**2. Bitttag**

17.45 Uhr: Bittgang nach St. Felix Neustadt/WN (Treffpunkt Neue Pfarrkirche)

**19.00 Uhr: Schaueramt in St. Felix Neustadt/WN**

Mittwoch, 08. Mai

3. Bitttag

- NP 14.00 Uhr: *Maiandacht*, anschl. „Kaffeerunde – Hl. Familie“ für Senioren/innen bis 16.00 Uhr im Pfarrsaal
- NP 18.25 Uhr: Rosenkranz z. E. d. Hl. Josef
- NP **19.00 Uhr: Schaueramt mit eucharistischem Segen**

**DONNERSTAG, 09. Mai**

**CHRISTI HIMMELFAHRT,  
Hochfest**

- NP **10.00 Uhr: Hl. Messe**
- NP 10.00 Uhr: Kleinkindergottesdienst im Pfarrsaal
- NP 19.00 Uhr: *Maiandacht*

Freitag, 10. Mai

der 6. Osterwoche

Keine Hl. Messe

Samstag, 11. Mai

der 6. Osterwoche

- NP 16.25 Uhr: Freudenreicher Rosenkranz
- NP **17.00 Uhr: Vorabendmesse**

**SONNTAG, 12. Mai**

**7. Sonntag der Osterzeit**

- NP **08.30 Uhr: Festmesse zum 150jährigen Gründungsjubiläum der FFW Altstadt/WN**
- NP **10.00 Uhr: Pfarrgottesdienst**
- NP 19.00 Uhr: *Maiandacht*

Dienstag, 14. Mai

der 7. Osterwoche

- AP 18.25 Uhr: Schmerzhafter Rosenkranz
- AP **19.00 Uhr: Hl. Messe**

Mittwoch, 15. Mai

der 7. Osterwoche

- AP 16.00 Uhr: Rosenkranzandacht für Kinder
- AP 18.25 Uhr: Glorreicher Rosenkranz
- AP **19.00 Uhr: Hl. Messe**

Donnerstag, 16. Mai

der 7. Osterwoche

- AP **08.00 Uhr: Hl. Messe**
- AP 19.00 Uhr: *Maiandacht*

Freitag, 17. Mai

der 7. Osterwoche

- BH **10.00 Uhr: Hl. Messe** mit den Heimbewohnern

Samstag, 18. Mai

der 7. Osterwoche

- AP 14.00 Uhr: Tauffeier
- NP 16.15 Uhr: Beichtgelegenheit bis 16.45 Uhr
- NP 16.25 Uhr: Freudenreicher Rosenkranz
- NP **17.00 Uhr: Vorabendmesse zum Hochfest,**  
*mit anschl. Pfingstfeuer auf dem Kirchplatz*



**SONNTAG, 19. Mai**

**HOHES PFINGSTFEST**

- Mit dem Pfingstsonntag endet die Osterzeit, die Zeit der heiligen fünfzig Tage („Pentekoste“) -  
Renovabis-Kollekte

- AP 08.55 Uhr: Glorreicher Rosenkranz
- AP **09.30 Uhr: FESTMESSE**
- AP **19.00 Uhr: Maiandacht**



**Pfingstmontag, 20. Mai**

Maria, Mutter der Kirche

AP 08.55 Uhr: Freudenreicher Rosenkranz

AP **09.30 Uhr:** **Hl. Messe mit eucharistischen Segen für unsere Fluren****Dienstag, 21. Mai**

Keine Hl. Messe

**Mittwoch, 22. Mai**

AP 18.25 Uhr: Glorreicher Rosenkranz

AP **19.00 Uhr:** **Hl. Messe****Donnerstag, 23. Mai**AP **08.00 Uhr:** **Hl. Messe**19.00 Uhr: *Maiandacht vor der Mariensäule auf dem Kirchplatz*  
(Gestaltung Maria-Kulm-Wallfahrer mit Bläsergruppe) – bei schlechtem Wetter in der Neuen Pfarrkirche**Freitag, 24. Mai**

AP 07.25 Uhr: Schmerzhafter Rosenkranz

AP **08.00 Uhr:** **Hl. Messe****Samstag, 25. Mai**

NP 16.15 Uhr: Beichtgelegenheit bis 16.45 Uhr

NP 16.25 Uhr: Freudenreicher Rosenkranz

NP **17.00 Uhr:** **Vorabendmesse****SONNTAG, 26. Mai****DREIFALTIGKEITSSONNTAG**AP **09.30 Uhr:** **Pfarrgottesdienst**MÜ **19.00 Uhr:** *Maiandacht in St. Anna***Dienstag, 28. Mai****19.30 Uhr:** **Hl. Messe** in der Dorfkapelle Buch**Mittwoch, 29. Mai**

AP 18.25 Uhr: Glorreicher Rosenkranz

AP **19.00 Uhr:** **Hl. Messe****DONNERSTAG, 30. Mai****FRONLEICHNAM****HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI**NP **08.30 Uhr:** **FESTMESSE mit anschließender eucharistischer Prozession**

(musikal. Gestaltung: Kirchenchor + Bläsergruppe)

AP 17.00 Uhr: *Aussetzung des Allerheiligsten, stille Anbetung bei geistlicher Musik bis*

AP 18.00 Uhr: Eucharistische Rosenkranzandacht

**Freitag, 31. Mai**

AP 07.25 Uhr: Schmerzhafter Rosenkranz

AP **08.00 Uhr:** **Hl. Messe**AP **19.00 Uhr:** **Letzte feierliche Maiandacht****Informationen rund um das Pfarreleben**

## Herzliche Einladung zur Verehrung der Gottesmutter und Mitfeier der Maiandachten

Die katholische Kirche betrachtet die Jungfrau Maria als die wichtigste unter allen Heiligen. Darum wird die Mutter Jesu in besonderer Weise verehrt. Aus dem farbenfrohen Aufblühen der Natur in dieser Zeit ergibt sich die Mariensymbolik des Monats Mai. Die Blumen und Blüten symbolisieren Maria in ihrer Gnadenfülle; sie wird als "die schönste Blume" besungen. Das erklärt auch den tiefgründigen Sinn ihrer Verehrung:

Maria spielt eine Rolle, wo es um den Anfang des Glaubens geht. Es ist die Gnade, die sie vermitteln kann, dass jemand zu glauben beginnt, dass jemand Christus nahekommt, ihm "zugesellt" wird. Was sie selber am meisten ausgezeichnet hat, ihren Glauben, ihre Zuneigung und Zugehörigkeit zu Jesus, das kann sie auch heute vermitteln, wo immer sich jemand ihr anvertraut. Das ist die Lebenserfahrung der Heiligen, das Lebenswissen der Christen über Jahrhunderte.

Wenn Maria ins Spiel kommt, fängt der Glaube an, dann wächst die Beziehung zu Christus. Nicht Konkurrenz zu Christus, sondern das gerade Gegenteil ist der Fall: Maria führt immer zu Christus hin! Es gibt keinen Menschen, der so sehr an Jesus hängt, dem Jesus so wichtig ist, der so ein "Christo-Zentriker" ist wie Maria. Deshalb ist sie die beste Adresse, wenn es darum geht, Christus, den menschengewordenen Gottessohn, zur (blühenden) Mitte unseres Lebens und Glaubens zu machen. ***Dieser Intention dienen die Maiandachten, zu denen Sie herzlich eingeladen sind: durch Maria zu Jesus!***

### Vorschau: Buswallfahrt der Pfarrei nach Altötting am Samstag, 22.06.

Im reizvollen oberbayerischen Alpenvorland, zwischen München, Passau, Salzburg und unweit des Chiemsees liegt der Marienwallfahrtsort Altötting. Er wird auch als das „Herz Bayerns“ bezeichnet, weil der Ort seit Jahrhunderten christlich religiöses Zentrum Bayerns ist. Schon die Generationen vor uns pilgerten – ob zu Fuß oder mit dem Auto – zur Gnadenkapelle, um die Fürsprache der Gottesmutter für ihre Anliegen zu erbitten und Stärkung im Glauben zu erfahren. Im letzten Jahr starteten wir als Pfarrgemeinde erstmalig eine Buswallfahrt mit großer Resonanz. Man war sich einig, dass es fortan wiederholt werden sollte. Am Samstag, 22.06.2024, wollen wir darum erneut eine Buswallfahrt in das „Herz Bayerns“ anbieten. Diesmal gleich in Kooperation mit der Pfarrei Neustadt/WN, mit der wir ab September eine Pfarreiengemeinschaft bilden werden. Tragen wir auch dieses wichtige Anliegen gemeinsam zur Gnadenmutter und bitten sie um ihre mütterliche Fürsprache.



#### Ein kurzer Programmabriss:

Abfahrt ist um 07.00 Uhr an der Neuen Pfarrkirche. Wir feiern um 10.15 Uhr im Kongregationssaal die Hl. Messe in den Anliegen der Mitfeiernden, anschließend besteht Gelegenheit zum Mittagessen und freie Zeit zum Gebet in der generalsanierten Gnadenkapelle, zur Beichte, Kaufen von Devotionalien, Besichtigungen, etc. Am Nachmittag beten wir gemeinsam noch eine Andacht und machen uns um 17 Uhr von Altötting wieder auf dem Heimweg. Die Ankunft ist für 19.30 Uhr geplant.

**Der Fahrpreis für Erwachsene beträgt 15 €, für Kinder (bis 14 Jahre) 10 €.** Anmeldungen bitte im Pfarrbüro (Tel. 5151) ab sofort zu den üblichen Bürozeiten bis einschließlich Freitag, 07.06.

### **Ab Mitte Mai wieder Beginn der Messfeiern in der Alten Pfarrkirche**

Wegen des Kälteeinbruches im April, der sich nach wie vor im Innenraum der Alten Pfarrkirche noch sehr niederschlägt, warten wir erfahrungsgemäß auch dieses Jahr wieder die Gedenktage der Eisheiligen ab und beginnen ab Dienstag, 14.05., mit der Abendmesse die Messfeiern und Maiandachten in unser altehrwürdigen Marienkirche.

### **Start auch in St. Anna auf dem Mühlberg**

Ab Mai beginnen wir ebenfalls wieder mit liturgischen Feiern in unserer Wallfahrtskirche St. Anna. Nutzen wir den geistlichen Reichtum, den uns unsere Vorfahren durch deren Errichtung und Erhaltung ermöglicht haben zur Stärkung im Glauben.

Die Kirchenverwaltung trifft sich am Donnerstag, 02.05., um 19.45 Uhr im Pfarrheim.

### **Familienmaiandacht mit unseren Firmlingen**

Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder auf die Familienmaiandacht am Kirchplatz bei der Marienstatue. Wir treffen uns bei schönem Wetter am Sonntag, 05.05., um 19.00 Uhr vor der Kirche (bei schlechtem Wetter in der Kirche). Die Gestaltung der Maiandacht übernehmen unsere Firmlinge.

### **Schauerämter vor Christi Himmelfahrt für alle Ortschaften der Pfarrei**

Die Bitttage mit ihren Prozessionen vor Christi Himmelfahrt haben eine lange Tradition. Die Gläubigen bitten Gott insbesondere um gedeihliches Wetter, eine gute Ernte und um Schutz vor Naturkatastrophen. Natürlich wird auch in diesem Jahr die sehr bedrohliche Weltlage mit ins Gebet genommen. Die stattfindenden Prozessionen zur Wallfahrtskirche St. Anna und der Klosterkirche St. Felix stehen im Zeichen dieser Anliegen. Sie unterstreichen damit die geistliche Bedeutung jener Tage und geben ihnen auch ihren Namen: Bitt-Tage! Jede einzelne Ortschaft unserer Pfarrei mit den dort lebenden Menschen und Fluren wird an diesen Tagen darüber hinaus im Rosenkranzgebet sowie der Feier der Hl. Messe dem Allmächtigen anempfohlen, damit Heil, Gnade und Segen auf sie herabkomme. Sie sind zu diesem besonderen Anliegen herzlich zur Mitfeier eingeladen. Nehmen Sie sich bitte Zeit dafür.

### **„Kaffeerunde – Heilige Familie“**

Der Sachausschuss Senioren des Pfarrgemeinderates lädt Sie alle herzlich wieder am Mittwoch, 08.05., von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr zur monatlichen Kaffeerunde ein. Wir feiern zunächst um 14.00 Uhr eine kleine Maiandacht in der Neuen Pfarrkirche und gehen danach zu Kaffee und Kuchen in den Pfarrsaal. Um die Unkosten zu decken steht ein Spendenkörbchen bereit. Vergelt`s Gott.



### **Rosenkranzandacht für Kinder**

Am Mittwoch, 15.05., um 16.00 Uhr betrachten wir in der Alten Pfarrkirche die glorreichen Geheimnisse und freuen uns mit Maria, der Mutter Gottes über die Auferstehung Jesu. Bring bitte deinen eigenen Rosenkranz mit.

Der **Pfarrgemeinderatssitzung** trifft sich am Mittwoch, 15.05., um 19.45 Uhr im Pfarrheim.

### **Kleinkindergottesdienst an Christi Himmelfahrt, 09.05., um 10.00 Uhr im Pfarrsaal**

Herzliche Einladung an alle jungen Familien mit Kindern bis zur 3. Klasse. Wir denken über das Fest Christi Himmelfahrt nach. Dieses Fest will uns spüren lassen, dass der Jesus und das Himmelreich nicht unerreichbar fern ist. Es kann schon heute mitten unter uns Menschen sein. Wir feiern unsere Kinderkirche um 10.00 Uhr im Pfarrsaal und feiern den Abschluss dann gemeinsam mit der Pfarrgemeinde in der Neuen Pfarrkirche.

### **KAB gedenkt ihrer verstorbenen Mitglieder**

Am Pfingstsonntag feiert die KAB die 09.30 Uhr-Messe im Gedenken an ihre verstorbenen Mitglieder mit. Herzliche Einladung zur Teilnahme!

### **Projektchor für Pfingstsamstag**

Liebe Schulkinder, junge Leute und Erwachsene, die gerne singen und Musik machen. Für Pfingstsamstag, 18.05., um 17.00 Uhr möchten wir gerne ein paar Heilig Geist Lieder singen und den Gottesdienst musikalisch gestalten. Jede und jeder der Freude an der Musik hat, gerne singt, ein Instrument kann – ist willkommen und möchte bitte an folgenden Termin sich Zeit nehmen, um die Lieder zu üben: Wir proben am Samstag, 11.05., von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Pfarrsaal und ebenso am Pfingstsamstag, 18.05., um 16.00 Uhr.

### **Pfingstfeuer am Pfingstsamstag (18.05.) am Kirchplatz**

Wir laden am Pfingstsamstag nach der Messe noch herzlich ein, sich am Kirchplatz um die Feuerschale zu stellen und das Wirken des Heiligen Geistes im Symbol des Feuers noch ein bisschen nachklingen zu lassen. Es gibt dazu Getränke und Knabbereien. Wir freuen uns, wenn diejenigen, die noch nicht unterwegs in den Urlaub sind, mit uns Pfingsten feiern.

### **Ab Pfingstsonntag, 19.05., nur noch eine Messfeier am Sonntag**

Schon seit längerer Zeit hat sich der Sachausschuss Liturgie mit dem Gedanken befasst, am Sonntagvormittag nur noch eine Messe zu feiern. Die positiven Erfahrungen am zurückliegenden Ostersonntag und vor allem Ostermontag, sowie die ausnahmslos positiven Rückmeldungen darüber ließen diese Thematik bei der letzten Sitzung nochmals zur Sprache kommen und man befürwortete diese Handhabe einstimmig für die Zukunft. Auch im Pfarrgemeinderat wurde dieses Anliegen vorgetragen und fiel ebenfalls auf Zustimmung. Als Uhrzeit einigte man sich auf 09.30 Uhr, die sich bereits in der Vergangenheit bei Hochfesten bewährte.

Eine physisch größere Gemeinde am Sonntag, die gemeinsam singt und betet, hat einen nicht zu unterschätzenden stärkenden Charakter für jeden einzelnen und dessen Glaubensleben. Wir hoffen und bitten darum, dass diese Entscheidung und ihre künftige Handhabe ab Pfingstsonntag wohlwollende Annahme und Anklang findet.

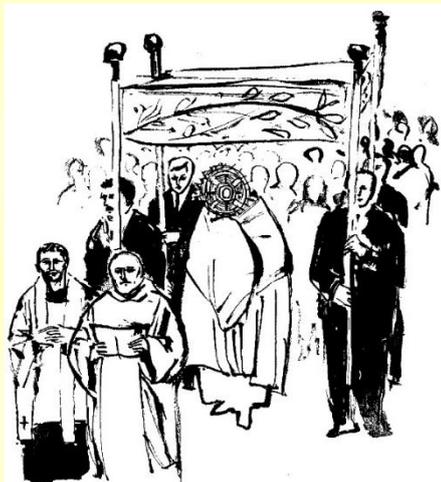
### **Blumenspenden für Fronleichnam gesucht**

Für das Legen eines schönen Blument Teppichs benötigen unsere jungen Leute Spenden von Blumen, Blüten oder Grasschnitt etc. Bitte bringen Sie Ihre Spenden am Mittwoch 29.05., ab 9.00 Uhr bis 12 Uhr zur Alten Pfarrkirche nahe Sakristei. Vielen Dank dafür.

### **Alle jungen Familien und Erstkommunionkinder,**

die Lust haben zu Gottes Ehre einen Blument Teppich mitzulegen, dürfen am Mittwoch, 22.05., und Mittwoch, 29.05., jeweils ab 15 Uhr gerne in den Hof der Metzgerei Schedl (Karl-Hofbauer-Str. 11 - Hofeingang in der Hardtstraße) kommen. Wir freuen uns über jedes helfende Händchen und gespendete Blümchen. Blumen bitte erst am 29.05. vorbeibringen. Schon mal ein herzliches "Vergelt's Gott"!

### **Fronleichnam am 30.05. – Bekenntnis zum Geheimnis der Eucharistie**



Für uns Katholiken gehört dieses Hochfest mit zu den größten Tagen des Kirchenjahres. Wir demonstrieren unseren Glauben nach außen, dass Christus in der Hl. Hostie wahrhaft, wesenhaft und wirklich unter uns ist, in dem wir das Altarsakrament in einer Prozession durch unseren Ort tragen, ihm Anbetung erweisen und Gottes Segen über Altenstadt herabrufen.

Nach der Festmesse in der Neuen Pfarrkirche setzt sich die eucharistische Prozession zu den vier Altären über die Hardtstraße, Schaumbergerstraße, Hinterm Dorf und Hauptstraße in Bewegung. Alle Pfarrangehörigen sind zur Mitfeier herzlich eingeladen, ebenso die Anwohner zum Schmücken ihrer Häuser.

Der 1. Bürgermeister der Gemeinde Altenstadt/WN, Hr. Ernst Schicketanz, hat alle Vereine zur Teilnahme eingeladen. Der Kirchenzug zur Neuen Pfarrkirche beginnt um 08.15 Uhr in der Parksteinerstraße.

Der Schützenverein Meerbodenreuth wird dem Allerheiligsten während der Wandlung sowie beim Segen an den einzelnen Altären mit Salutschüssen die Reverenz erweisen.

Am späten Nachmittag sind Sie ab 17 Uhr zur stillen Anbetung und zur anschließenden Rosenkranzandacht um 18 Uhr in die Alte Pfarrkirche eingeladen, um das Festgeheimnis im Gebet zu verinnerlichen und den Tag zu beschließen.

### **Aufgepasst: Wer braucht Birken, rote Tücher und weißgelbe Stofffähnchen zum Schmücken für Fronleichnam?**

Entlang des Prozessionsweges dient der vielfältige Schmuck als Zeichen der Verehrung dem Altarsakrament gegenüber. Wer Birken für sein Anwesen benötigt, kann sich ab Dienstag, 14.05., in die Liste am schwarzen Brett in der Alten Pfarrkirche bis einschließlich Sonntag, 26.05., mit der genauen Anzahl eintragen. Sie werden dann am Vortag (Mittwoch, 29.05.) ausgefahren.

Wer rote Tücher und weißgelbe Stofffähnchen benötigt, möge sich bitte am Dienstag, 28.05., von 10-12 Uhr unter der Telefonnummer 09602/6170214 an Fr. Gemeindeferentin Claudia Stöckl wenden.

## Reinigung und Sanierung der Orgel in der Neuen Pfarrkirche Hl. Familie, Altstadt/WN

Es ist ein Projekt, das die Kirchenverwaltung seit einigen Jahren ins Auge gefasst hat und nun konkret geworden ist: die Sanierung unserer Orgel in der Neuen Pfarrkirche. Wie angekündigt soll die Pfarrgemeinde transparent über die Maßnahme informiert werden. Hr. Gerhard Siegl als Orgelsachverständiger und Sachkundiger wurde darum gebeten, die Arbeiten zu erläutern, um einen Einblick in die Sanierung zu ermöglichen. Der nachfolgende Text entstammt dankenswerterweise seiner Feder:

In regelmäßigen Abständen – etwa alle 20 Jahre - muss eine Orgel gereinigt werden, da der Schmutz einerseits die Beweglichkeit der vielen kleinen Mechanikteile „bremst“ und erschwert und andererseits auch die Tonbildung der Pfeifen mehr und mehr beeinträchtigt; hier werden die nur wenige Millimeter großen Luftöffnungen (Kernspalten) in den Pfeifen mehr und mehr verstopft und so klingt die gesamte Orgel letztlich wie ein „heiserer“ Sänger – auch an der Orgel der Pfarrkirche Hl. Familie in Altstadt ist dies so, weswegen nunmehr eine Reinigung dringend nötig ist – zumal sich an einigen Stellen im Schmutz bereits Schimmel gebildet hat.

Daher werden alle 1.300 Pfeifen der Orgel ausgebaut, je nach Material und Größe zuerst mit speziellen Saugern behandelt und anschließend mit Druckluft ausgeblasen, feucht gewischt oder in ein Bad mit milder Seifenlauge zur Reinigung gelegt.

Aber nicht nur die Pfeifen werden gereinigt, auch alle weiteren Teile der Orgel werden gründlich gesäubert und einer Überholung unterzogen; der Bedarf für Reparaturen und Instandsetzungsarbeiten ist leider sehr umfassend, da hierbei auch versucht werden muss, diverse „Bausünden“ zu beseitigen.

Sowohl das Gehäuse wie auch das technische Konzept – quasi das „Innenleben“ der Orgel - ermöglichen derzeit kaum die erforderliche Zugänglichkeit für Stimmung und technische Wartungsarbeiten. Da jedoch auch eine Orgel regelmäßige Pflege benötigt - einen „Kundendienst“ – ist dies umso wichtiger; schließlich handelt es sich beim größten aller Musikinstrumente um einen technisch komplexen Apparat mit vielen beweglichen Teilen. Für dessen bestmögliche Instandhaltung müssen alle Bereiche im Inneren der Orgel zugänglich sein für Kontrolle, Regulierung oder auch das hin und wieder nötige Erneuern von Verschleißteilen.

Um dies nun für die Zukunft zu ermöglichen, wird das Gehäuse teilweise umgebaut, um einen wichtigen Beitrag zu leisten für die künftige Erhaltbarkeit aller technischen und klanglichen Funktionen der Orgel.

Auch die Trakturen – das „Nervensystem“ der Orgel – bedürfen einer grundlegenden Überholung; sie sind nicht nur verschmutzt, sondern müssen wieder neu justiert werden, damit die von den Tasten am Spieltisch aus gesteuerten Tonventile präzise betätigt werden können. Der beim Bau der Orgel vor 40 Jahren etwas „billigen“ und teilweise unüberlegten Ausführung ist es geschuldet, dass nun etliche defekte Teile erneuert werden müssen, um eine einwandfreie Funktion der Trakturen sicherzustellen.

Die Atmung der Orgel ist starr, flach und vor allem mit der Zeit sehr geräuschvoll geworden. Daher benötigt auch die Windanlage eine Überarbeitung, bei der ein neuer, zusätzlicher Balg als „Wind-Vorratskammer“ dient und darüber hinaus das gesamte Windsystem abgedichtet wird. Ein ausreichendes Volumen an Erzeugung und Bevorratung des Windes sowie dessen Transport ohne Verluste (Lecks und Undichtigkeiten) ist eine der wichtigsten Voraussetzung für einen guten Orgelklang.

Hierfür verantwortlich sind in hohem Maße die Orgelpfeifen, und so ist nicht nur deren Reinigung nötig, sondern auch ihr einwandfreier Zustand; vielfach bestehen hieran sowohl im Inneren der Orgel wie auch an den von außen sichtbaren Prospektpfeifen (das Gesicht der Orgel) Schäden an den Körpern, den Füßen oder auch den Stimmvorrichtungen – umfassender Reparaturbedarf ist die Folge.

Im Rahmen der abschließenden Intonation und Stimmung werden die Pfeifen klanglich wieder neu eingestellt mit dem Ziel der korrekten Klangfarbe, Lautstärke und Tonhöhe.

All diese Arbeiten sind letztlich sehr aufwändig und benötigen etwa eintausend Arbeitsstunden, damit am Ende die Technik wieder einwandfrei funktioniert und alle Pfeifen gemeinsam ein wohlklingendes Ensemble bilden; dann kann die Orgel letztlich wieder in ihren vielfältigen Stimmen homogen klingen wie ein großes Orchester - so, wie es der berühmte französische Organist und Komponist César Franck formuliert hat: „mon orgue, c'est un orchestre!“ – „Meine Orgel, sie ist ein Orchester!“

Gerhard Siegl



*Amtlicher Orgelsachverständiger  
in der Diözese Regensburg*

### **Wie steht es um die Kosten?**

Die ursprünglich angesetzte und vereinbarte Kostenkalkulation belief sich auf 95.838,53 €. Durch die begonnenen Arbeiten stieß man auf weitere Verbesserungsmöglichkeiten, die einer künftigen qualitativen Steigerung dienen. Nach einer Ortsbesichtigung und ausführlichen Erklärung durch die Orgelbaufirma Jann GmbH, sowie der Befürwortung durch Herrn Orgelsachverständigen G. Siegl stimmte die Kirchenverwaltung zu. Als Gesamtbetrag ist nunmehr **99.048,46 €** festgesetzt. Aus Kirchensteuermitteln haben wir 37.400,00 € erhalten. Der Restbetrag von **61.648,46 €** ist von der Kirchenstiftung selbst zu erbringen.

Wir wenden uns darum vertrauensvoll an Sie mit der Bitte um finanzielle Unterstützung in Form einer Spende zur Bewältigung der anfallenden Kosten. Das Konto der Kath. Kirchenstiftung Altstadt/WN mit der IBAN-Nummer **DE92 7535 1960 0240 2206 40** steht dafür zur Verfügung. Um eine genaue Zuordnung zu gewährleisten, bitten wir als Verwendungszweck „Orgelsanierung“ anzugeben.

### **Zur Erinnerung:**

Spenden bis zu einer Höhe von 300,00 € gelten beim Finanzamt unter Vorlage des Kontoauszuges oder der Buchungsbestätigung der Überweisung als Spendennachweis. Für höhere Beträge erhalten Sie von uns – wenn Sie dies wünschen und angeben – selbstverständlich eine Spendenbescheinigung.

Die Kirchenverwaltung sagt jedem und jeder ein herzliches Vergelt's Gott, der oder die mithilft, dass künftig gottesdienstliche Feiern wieder mit berührenden Klängen unserer Orgel stattfinden können und zur Stärkung im Glauben beiträgt.

### **Erstes gemeinsames Treffen der Pfarrgemeinderäte und Kirchenpfleger der künftigen Pfarreiengemeinschaft**

Am Samstag, 13.04., trafen sich von 09-13 Uhr im Haus Johannisthal zur ersten gemeinsamen Begegnung die Pfarrer und Gemeindeferentinnen mit den Mitgliedern der Pfarrgemeinderäte beider Pfarreien Altstadt/WN und Neustadt/WN, sowie deren Kirchenpfleger und aus den Exposituren Störnstein und Wilchenreuth zum gegenseitigen Kennenlernen. Unter sachkundiger Moderation des Gemeindeberatungsteams wurden die ersten Wege eruiert, die einem zielführendem Start der Bildung der Pfarrgemeinschaft dienen und positiv in die Zukunft schauen lassen. Es war ein sehr konstruktives Treffen, das mit einem genussvollen Mittagessen und vielen Gesprächen seinen Abschluss fand.

### **Pfarrer wird vertreten**

Hr. Pfarrer Thomas P. Kopp ist von Samstag, 04.05. bis einschließlich Samstag, 11.05. nicht in Altstadt/WN. Seine priesterliche Vertretung übernimmt vom

- 04.05. – 08.05.: H. H. Pfarrer i. R. Gerhard Pausch aus Weiden
- 09.05. – 11.05.: H. H. Pfarrer Dr. James Mudakodil aus Parkstein

Wenden Sie sich bitte in seelsorglichen Anliegen an das Pfarrbüro. Es wird dann an den entsprechenden Priester weitergeleitet.

### **Dank für alle Dienste in der Kar- und Osterwoche**

Ein ausdrücklicher Dank gilt zum Schluss allen Mitwirkenden auf den unterschiedlichsten Ebenen, die durch ihren Einsatz beigetragen haben, dass wir heuer wieder ein so schönes, berührendes und stärkendes Osterfest feiern konnten. Die vielen positiven Rückmeldungen sollen hiermit an alle weitergegeben werden.

### **IMPRESSUM - KATH. PFARREI HEILIGE FAMILIE**

Pfarrplatz 1, 92665 Altstadt a. d. Waldnaab

Tel.: 09602/5151, Fax: 09602/5019, Notfallnummer: 09602/61 50 97

E-Mail: [altenstadtwn@bistum-regensburg.de](mailto:altenstadtwn@bistum-regensburg.de), Homepage: [www.pfarrei-altenstadtwn.de](http://www.pfarrei-altenstadtwn.de)

Bankverbindung: Sparkasse Altstadt a. d. Waldnaab, IBAN: DE92 7535 1960 0240 2206 40

Verantwortlicher: Thomas Peter Kopp, Pfarradministrator; (E-Mail: [thomas.kopp@bistum-regensburg.de](mailto:thomas.kopp@bistum-regensburg.de); Dienstl.

Büro: 09602/6170213; Sprechzeit: jeweils nach Vereinbarung)

Gemeindeferentin: Fr. Claudia Stöckl (E-Mail: [claudia.stoeckl@bistum-regensburg.de](mailto:claudia.stoeckl@bistum-regensburg.de); Dienstl. Büro: 09602/6170214; Sprechzeit: Freitag jeweils von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr).

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Di. & Mi. 9:00 – 12:00 Uhr, Fr. 9:00 – 12:00 Uhr, Mo. & Do. geschlossen**

**Bildnachweise:** Gabi Busch, [www.google.de](http://www.google.de)